

Wettkämpfe auf dem Deutweg

Am 29. August trafen sich drei Frauen und vier Männer vom TV Bauma an den Dreikampf Meisterschaften in Winterthur. Trotz windigem und bedecktem Wetter haben sie ein guten Wettkampf hinter sich gebracht. Bei den Juniorinnen hat sich Maya Fröhlich auf den 3. Platz gekämpft. Claudia Büchi hat sich in der Kategorie Frauen auf den 6. Platz gearbeitet wobei sie den Speer 29.36m warf und so am weitesten war. Rita Zurckirchen hat sich mit der schnellsten 600m Zeit (1.56min) auf den 15. Rang gerannt. Bei der Jugend war Markus Honegger 13. und hatte die schnellste Zeit im 1000m mit einer Zeit von 2.53min. Pascal Marcolin hat sich auf dem 33. Rang platziert bei der Jugend.

In der Kategorie Männer haben sich Kurt Linder auf dem 31. und Hans-Peter Keller auf den 50. Platz gestellt.

Am Samstagmittag 6. September ging es auf dem neu renovierten Sportplatz Deutweg in Winterthur, mit ca. 1600 Jugendlichen, los mit den Gruppenwettkämpfen. Aus Bauma waren 15 Jugendliche dabei die in den Disziplinen Ballwurf, Hindernislauf, Seilziehen und Pendelstafette ihr bestes gaben. Bis zur Rangverkündigung verweilten sich die Jungs mit Rasen ausreisen, mit nicht mehr ganz sauberen Kleidern machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Im Tösstalerzügli konnten wir die Auszeichnungen verteilen, die wir in 4 Disziplinen ergattern konnten.

Am 7. September fand der Turn-, Spiel- und Stafettentag statt. Um 9 Uhr trafen sich sechs Turner, nicht alle ganz ausgeschlafen, in der Festhütte für ein Kaffee und Gipfeli.

Um 10 Uhr mussten sich 5 Leichtathleten über 100m beweisen. Mit dem 46. Platz und einem durchschnitt von 13.83s kamen sie ins Ziel. Um 10.20 ging es auf der Hochsprung Anlage weiter, die Durchschnittshöhe von 1.61m brachte uns auf den 18. Rang. Nach einer kleinen Pause ging es beim Kugelstossen weiter, mit der weite von 10.12m haben wir uns auf den 39. Rang gestossen.

Nach dem Mittagessen und einem erneuten aufwärmen machten wir uns auf den Start der Olympia Stafette bereit. Am Start der 14-köpfigen Serie musste Georg Astl sich über 800m kämpfen, danach übergab er den Stab Markus Honegger der die 400m souverän hinter sich brachte, geschafft übergab er den Stab Hans-Peter Keller der nur 200m rennen und dann Chrigel Jucker dem Schlussläufer über 100m den Stab in die Finger drückte, der als 3. der Serie ins Ziel lief.

Nach einem gemütlichen Bier war der Sonntag auch wieder vorbei und es ging ab ins Tösstal nach Hause. HK